

Landesgesetzblatt für Wien

Jahrgang 2012**Ausgegeben am 28. September 2012****54. Stück**

54. Verordnung: Prüfung zum Nachweis der Befähigung für den Betrieb eines Fiaker- oder Pferdemitwagenunternehmens (Fiaker- und Pferdemitwagenunternehmen-Befähigungsprüfungsverordnung 2001) und Eignungsvoraussetzungen für die im Fiaker- und Pferdemitwagen-Fahrdienst tätigen Personen (Fiaker- und Pferdemitwagen-Fahrdienstprüfungsverordnung 2001); Änderung [CELEX-Nr.: 32009L0050]

54.

Verordnung der Wiener Landesregierung, mit der die Verordnung der Wiener Landesregierung betreffend die zum Nachweis der Befähigung für den Betrieb eines Fiaker- oder Pferdemitwagenunternehmens vorgeschriebene Prüfung (Fiaker- und Pferdemitwagenunternehmen-Befähigungsprüfungsverordnung 2001) und die Verordnung der Wiener Landesregierung betreffend die Eignungsvoraussetzungen für die im Fiaker- und Pferdemitwagen-Fahrdienst tätigen Personen (Fiaker- und Pferdemitwagen-Fahrdienstprüfungsverordnung 2001) geändert werden

Artikel I

Auf Grund des § 6 Abs. 5 des Wiener Fiaker- und Pferdemitwagengesetzes, LGBl. für Wien Nr. 57/2000, zuletzt geändert durch das Landesgesetz LGBl. für Wien Nr. 26/2012, wird verordnet:

Die Verordnung der Wiener Landesregierung betreffend die zum Nachweis der Befähigung für den Betrieb eines Fiaker- oder Pferdemitwagenunternehmens vorgeschriebene Prüfung (Fiaker- und Pferdemitwagenunternehmen-Befähigungsprüfungsverordnung 2001), LGBl. für Wien Nr. 55/2001, wird wie folgt geändert:

Dem § 3 Abs. 5 wird folgender Satz angefügt:

„Dies gilt sinngemäß für Drittstaaten, soweit sich hinsichtlich der Anerkennung von Befähigungsnachweisen nach dem Recht der Europäischen Union eine Gleichstellung ergibt.“

Artikel II

Auf Grund des § 9 Abs. 4 Z 4 des Wiener Fiaker- und Pferdemitwagengesetzes, LGBl. für Wien Nr. 57/2000, zuletzt geändert durch das Landesgesetz LGBl. für Wien Nr. 26/2012, wird verordnet:

Die Verordnung der Wiener Landesregierung betreffend die Eignungsvoraussetzungen für die im Fiaker- und Pferdemitwagen-Fahrdienst tätigen Personen (Fiaker- und Pferdemitwagen-Fahrdienstprüfungsverordnung 2001), LGBl. für Wien Nr. 70/2001, in der Fassung LGBl. für Wien Nr. 26/2011, wird wie folgt geändert:

Dem § 3 Abs. 2 Z 3 wird folgender Satz angefügt:

„Dies gilt sinngemäß für eine vergleichbare Prüfung, die in einem Drittstaat abgelegt worden ist, soweit sich nach dem Recht der Europäischen Union eine Gleichstellung ergibt.“

Artikel III

Artikel I und II treten mit dem der Kundmachung folgenden Tag in Kraft.

Der Landeshauptmann:

Häupl

Medieninhaber: Land Wien – Herstellung: druck aktiv OG, 2301 Groß-Enzersdorf

Druck: MA 53 – Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID), 1082 Wien, Rathaus, Stiege 3

Gedruckt auf ökologischem Druckpapier aus der Mustermappe „ÖkoKauf Wien“.

LGBl. für Wien ist erhältlich in der Drucksortenstelle der Stadthauptkasse, 1010 Wien, Rathaus, Stiege 7, Hochparterre und kann bei der MA 53 – Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien, Rathaus, 1082 Wien, Tel.: (01) 4000-81026 DW bestellt bzw. abonniert werden.